

**Pressemitteilung  
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**Ein Fall für zwei – Christoph Eschenbach und Tzimon Barto beim DSO**

Brahms' Klavierkonzert Nr. 2 trifft auf Schumanns Symphonie Nr. 2

**Nach ihrem großen Erfolg im Oktober 2012 mit Schumanns Vierter Symphonie und dem Ersten Klavierkonzert von Johannes Brahms sind Dirigent Christoph Eschenbach und der amerikanische Pianist Tzimon Barto am 7. Juni zum zweiten Mal in dieser Spielzeit zu Gast beim Deutschen Symphonie-Orchester Berlin. Die langjährigen künstlerischen Partner widmen sich erneut der Komponistenpaarung Brahms-Schumann, diesmal in der Gegenüberstellung von Brahms' Zweitem Klavierkonzert mit der Zweiten Symphonie Robert Schumanns.**

Christoph Eschenbach gehört zu den herausragenden Dirigentenpersönlichkeiten unserer Zeit. Zunächst sorgte er als Pianist für großes Aufsehen: Der Gewinn des ARD-Wettbewerbs und des Clara-Haskil-Klavierwettbewerbs standen am Beginn einer Solistenkarriere. Gleichberechtigt widmete er sich aber auch seiner Dirigentenlaufbahn und reüssierte u. a. als langjähriger Chefdirigent des NDR Sinfonieorchesters, des Houston Symphony Orchestra und des Orchestre de Paris. Seit 2010 ist Eschenbach Künstlerischer Leiter des National Symphony Orchestra in Washington, D. C. – und sowohl im Konzert als auch bei CD-Aufnahmen ein gern gesehener Gast am Pult des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin.

Die Förderung junger Musiker liegt Eschenbach seit Langem am Herzen. So lernte er, der selbst von großen Dirigenten wie George Szell und Herbert von Karajan unterstützt worden war, vor mehr als 20 Jahren den US-amerikanischen Pianisten Tzimon Barto kennen. Seitdem verbindet die beiden Ausnahmemusiker ein enger musikalischer Austausch, zahlreiche Konzerte bestritten sie zusammen auf den großen Bühnen weltweit. Auch das Zweite Klavierkonzert von Johannes Brahms stand schon mehrfach auf den gemeinsamen Programmen. Laut Eschenbach habe Bartos Interpretation über die Jahre eine Entwicklung durchlaufen: »Die sehr stürmische Wiedergabe von damals hat sich gesetzt und ist einer herbstlichen Stimmung und einer Durchglühtheit gewichen, die er hervorzaubert. Das ist faszinierend, und wunderschön.«

---

**Fr 7. Juni 2013 | 20 Uhr | Philharmonie**  
18.55 Uhr Einführung mit Habakuk Traber

---

**CHRISTOPH ESCHENBACH**  
**Tzimon Barto** Klavier

**Johannes Brahms** Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur  
**Robert Schumann** Symphonie Nr. 2 C-Dur

---

**Konzertkarten von 20 € bis 59 €** sind erhältlich beim DSO-Besucherservice unter Tel. 030. 20 29 87 11 oder unter [tickets@dso-berlin.de](mailto:tickets@dso-berlin.de) und an der Abendkasse.

**Pressekarten** bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535.

**Tugan Sokhiev**  
Chefdirigent  
und Künstlerischer Leiter

**Kent Nagano**  
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
im rbb-Fernsehzentrum  
Masurenallee 16-20  
D – 14057 Berlin

Benjamin Dries  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49. 30. 20 29 87 535  
Fax +49. 30. 20 29 87 549  
[presse@dso-berlin.de](mailto:presse@dso-berlin.de)

[dso-berlin.de](http://dso-berlin.de)

Berlin, 29. Mai 2013



ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Geschäftsführer  
Thomas Kipp  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölch

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung  
Berliner Bank, BLZ 100 708 48  
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00  
BIC/SWIFT DEUTDEDB110